

sohle; — indessen gemundet hat das Stücklein mir auch da noch.

### Warum ich das Schreiben nicht gelernt habe.

**W**ir müssen in diesem Kapitel mit Groschen rechnen — das dummste Ding, das unsereinem nur vorkommen kann.

Es betrug nämlich das vierteljährliche Schulgeld für ein Kind drei Mariengroschen oder zwei gute Groschen\*); dafür konnte man die Bibel lesen, Katechismus und Gesangbuch auswendig lernen und Exempel rechnen. Wer auch das Schreiben erlernen wollte, mußte noch ein besonderes Schreibgeld zahlen, das zu meiner Zeit einen guten Groschen betrug. Soviel konnten nun aber unsere Eltern, die gewöhnlich drei Kinder in die Schule schicken mußten, nicht erschwingen, und so blieb mir nichts anderes übrig, als während der Schreibstunde mit untergeschlagenen Armen dazusitzen. Das ist der Grund, warum ich nicht schreiben gelernt habe.

Ich will übrigens noch bemerken, daß so ziemlich die Hälfte meiner Mitschüler in der Schreibstunde müßig dasaß, denn selbst vermögende Bauern gab es damals zu Hilgenthal, die sich lieber ihren kleinen Finger abbissen, als das Schreibgeld für ihre Kinder bezahlten. Da brauchten wir Bindenhüttenkinder uns unserer untergeschlagenen Arme gerade nicht zu schämen.

\*) Mariengroschen = 8 Pfennig, der gute Groschen = 12 Pf.